

Datum: 12. Mai 2025

Ort: Wirtschaftsuniversität Wien
Gebäude AD, Sitzungssaal 1
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
E-Mail: sek-wirtschaftsstrafrecht@wu.ac.at
<https://www.wu.ac.at/wirtschaftsstrafrecht>

Teilnahme: Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung bis **2.5.2025** mittels [Online-Formular](#) (auch zu finden auf der Institutshomepage unter „Ankündigungen“) oder QR-Code wird gebeten.



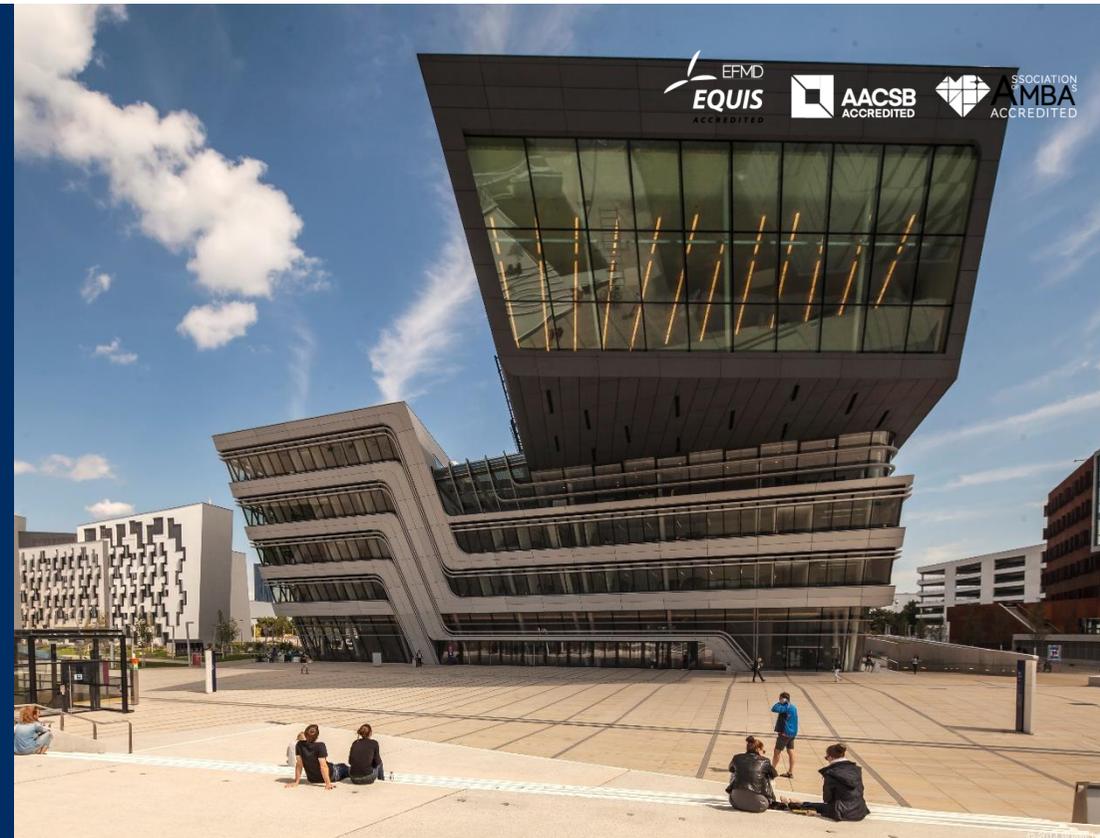
Konferenz

„Wirtschaftsstrafrecht im Lichte digitaler Entwicklungen“

12. Mai 2025
Wirtschaftsuniversität Wien
Gebäude AD, Sitzungssaal 1

Wenn Sie Einladungen für ähnliche Veranstaltungen des Instituts für Österreichisches und Europäisches Wirtschaftsstrafrecht in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit per Mail an sek-wirtschaftsstrafrecht@wu.ac.at widerrufen.

Bei der Veranstaltung wird fotografiert. Einzelne Fotos der Veranstaltung erscheinen auf der Homepage des Instituts für Österreichisches und Europäisches Wirtschaftsstrafrecht. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitten wir um ein E-Mail an sek-wirtschaftsstrafrecht@wu.ac.at oder Kontaktaufnahme bei der Veranstaltung selbst. Nähere Informationen zum Datenschutz an der WU sowie zu Ihren Rechten finden Sie unter <https://short.wu.ac.at/Datenschutzerklaerung>.



Programm

08.30-09.00	Eintreffen & Registrierung
09.00-09.15	Begrüßung <i>Dr. Robert Kert, Universitätsprofessor, WU Wien</i>
Panel I	SICHERSTELLUNG VON DATEN UND DATENTRÄGERN
09.15-09.45	Die neue Sicherstellung – Strafprozessuale Eingriffsbefugnisse und ihre grundrechtlichen Grenzen <i>Dr.ⁱⁿ Raphaela Bauer-Raschhofer, Universitätsassistentin post doc, WU Wien</i>
09.45-10.15	Die neue Sicherstellung – Erfahrungen und Herausforderungen in der Praxis <i>Mag.^a Cornelia Koller, Erste Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft Graz</i>
10.15-10.35	Fragen & Diskussion
10.35-10.55	<i>Kaffeepause</i>
Panel II	EINSATZ VON KI IN DER STRAFVERFOLGUNG
10.55-11.25	Potenziale und Risiken beim Einsatz von KI in der Strafverfolgung von Wirtschaftsstraftaten <i>Dr. Dominik Brodowski, LL.M. (UPenn), Universitätsprofessor, Universität des Saarlandes</i>
11.25-11.55	Praktische Einsatzmöglichkeiten von KI im Strafverfahren: IT-Tools in der Justiz <i>Dimitri Robl, BA, IT-Experte, Bundesministerium für Justiz</i>
11.55-12.15	Fragen & Diskussion
12.15-13.15	<i>Mittagspause</i>

Panel III	CYBERCRIME
13.15-13.45	Missbräuchliche Erlangung von Zahlungsdaten <i>Maria Kattavenos-Lukan, LL.M., Universitätsassistentin prae doc, WU Wien</i>
13.45-14.15	„Betrug“ und „Erpressung“ im Cyberspace <i>Dr. Lukas Staffler PhD, LL.M. (London), Rechtsanwalt, Universität Zürich</i>
14.15-14.35	Fragen & Diskussion
14.35-14.55	<i>Kaffeepause</i>
14.55-15.25	Der betrügerische Datenverarbeitungsmissbrauch gem § 148a StGB <i>Dr. Peter Komenda, BSc, Oberstaatsanwalt, Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft Dr. Patrick Madl, BSc, Richter, Landesgericht für Strafsachen Wien</i>
15.25-15.55	Tatort Cyberspace: Fragen der inländischen Gerichtsbarkeit <i>Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nina Marlene Schallmoser-Schweiberer, Assoziierte Professorin, Paris Lodron Universität Salzburg</i>
15.55-16.15	Fragen & Diskussion
Panel IV	HERAUSFORDERUNGEN & LÖSUNGSANSÄTZE ANGESICHTS DIGITALER ENTWICKLUNGEN
16.15-17.00	Podiumsdiskussion <i>Maria Kattavenos-Lukan, LL.M. Dr. Peter Komenda, BSc Dr. Patrick Madl, BSc Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nina Marlene Schallmoser-Schweiberer Dr. Lukas Staffler PhD, LL.M.</i>
	Moderation: Univ.-Prof. Dr. Robert Kert, WU Wien
	<i>Ende der Konferenz</i>
